

## Streifzugprotokoll 13.06.2007 mit Kindern der Kita Feuerwache

Route: Burghof – Spielplatz KT4 – Martin-Luther-Platz – Luisenplatz – Merianplatz – Friedberger Platz – Spielplatz Günthersburgallee – Schulhof Merianschule

Dauer: 3 Stunden (13.00 – 16.00)

Teilnehmer: 5 Mädchen im Alter von 8-9 Jahren

Nutzungsprofil	Beurteilung
<b>1. Burghof</b>	
<p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verstecken, Fangen, Fahrrad fahren, Inlinern, Federball spielen</li> </ul> <p><u>Nutzungszeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Woche mittags, nachmittags, abends und während der Hortpausen</li> <li>- am Wochenende ganztags</li> </ul> <p><u>Hauptnutzergruppen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Hortkinder und die anwohnenden Kinder</li> </ul>	<p><u>Positiv</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Viele kleine Gänge und Ecken → als Rückzugsmöglichkeiten und Verstecke nutzbar</li> <li>- Tiefgarage kann man ohne Schlüssel betreten und zum verstecken oder zum spielen auch bei schlechtem Wetter nutzen</li> <li>- Keine Autos → man muss nicht so vorsichtig sein</li> <li>- Nachbarn beschweren sich nicht über spielende Kinder</li> </ul> <p><u>Negativ</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bodenbelag ist für Inlinern zu „hubbelig“</li> </ul>
<b>2. Spielplatz KT4</b>	
<p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entspannen in der Hängematte, Tischtennis spielen, Schaukeln</li> </ul> <p><u>Nutzungszeiten:</u></p> <p>Eher selten genutzter Spielplatz, wenn dann</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Woche manchmal spätnachmittags</li> <li>- am Wochenende ganztags</li> </ul> <p><u>Hauptnutzergruppen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Kinder der KT4 und die anwohnenden Kinder</li> </ul>	<p><u>Positiv</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielgeräte allgemein</li> <li>- Rückzugsmöglichkeiten hinter den Büschen zum Verstecken, Entspannen</li> <li>- Man kann vom Hort über die Mauer zum Spielplatz KT 4 klettern</li> </ul> <p><u>Negativ</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffnung nur nachmittags ab 17.00 Uhr und am Wochenende</li> <li>- Zu klein</li> </ul>

### 3. Kirchvorplatz Martin-Luther-Kirche

#### Aktivitäten

- Fahrrad fahren, Inliner fahren, Einrad fahren, Hüpfekästchen, Radschlagen

#### Nutzungszeiten

- In der Woche nachmittags
- Am Wochenende ganztags

#### Hauptnutzerguppen:

- Alle Kinder aus dem Quartier

#### Positiv

- Der asphaltierte Boden eignet sich gut für Bewegungsspiele mit Geräten (Einrad, Inliner...)
- Keine Autos → man muss nicht so vorsichtig sein

#### Negativ

- Der Weg zum Platz ist mit einem Umweg über diverse Zebrastreifen verbunden
- Die Zebrastreifen sind oft zugeparkt
- Der Bodenbelag des Platzes ist uneben
- Es fehlen Mülleimer, Pflanzen und Sitzgelegenheiten
- Manchmal hängen Jugendliche rum, die blöde Sprüche machen

### 4. Innenhof Luisenstraße (Wohnort eines Mädchens)

#### Aktivitäten:

- Hüpfekästchen, Einrad fahren, mit Kreide malen, am Tisch sitzen und malen

#### Nutzungszeiten

- In der Woche mittags, nachmittags, abends
- Am Wochenende ganztags

#### Hauptnutzerguppen

- Nur anwohnende Kinder oder Freunde

#### Positiv

- Keiner beschwert sich, da alle Familien im Haus Kinder haben
- Man kann schnell nach drinnen, wenn man was vergessen hat

#### Negativ

- Zu klein für bewegungsintensive Aktivitäten

### 5. Luisenplatz

#### Aktivitäten

- Fast keine Nutzung durch die Kinder, wenn dann
- Balancieren auf den Bänken auf dem Nachhauseweg von der Schule

#### Nutzungszeiten

- Auf dem Schulweg

#### Hauptnutzerguppen

- Kaum Kinder

#### Negativ

- Langweilig
- „runtergerockt“
- Platz wird oft als Hundeklo genutzt
- Man stolpert über Steine
- Man erkennt die Luisenstraße (Mischverkehrsverkehrsfläche) nicht als Straße

### 6. Merianplatz

#### Aktivitäten

- Abkühlen am Brunnen und am Wasserhydranten, spielen im Wasser-Matsch-Bereich mit Pumpe, spielen auf der Drehscheibe, Schaukeln, Nutzung der vielen mobilen Spielgeräte aus dem Verleih

#### Nutzungszeiten

- In der Woche mittags, nachmittags, abends
- Am Wochenende ganztags

#### Hauptnutzerguppen

#### Positiv

- Verleih von Tretrollern und anderen mobilen Spielgeräten aus dem Spielcontainer
- Wasser im Sommer zur Abkühlung
- Man kann hier andere Kinder aus dem Quartier treffen

#### Negativ

- Drehscheibe ist splittig
- Es stinkt manchmal von den Toiletten des Cafes

- Alle Kinder aus dem Quartier	
<b>7. Geheimgang Elkenbachstraße zur Merianstraße durch Kleingewerbebetriebe</b>	
<u>Aktivitäten</u> - Früher Nutzung der Fläche der Kleingewerbebetriebe als Abkürzung von der Schule zum alten Standort des Horts, - Nur als Weg genutzt, nicht als Spielort <u>Nutzungszeiten</u> - Auf dem Weg von der Schule zum Hort und vom Hort nach Hause <u>Hauptnutzergruppen</u> - Kinder der KT Feuerwache	<u>Positiv:</u> - Abkürzung <u>Negativ</u> - Gefahr durch die LKWs der ansässigen Umzugsfirma → Verbot durch die Eltern zur Nutzung der Abkürzung
<b>8. Innenhof Merianstraße (Wohnort eines Mädchens)</b>	
<u>Aktivitäten</u> - Federball spielen, Hüpfekästchen, Einrad fahren, Inlinern <u>Nutzungszeiten</u> - In der Woche mittags, nachmittags, abends - Am Wochenende ganztags <u>Hauptnutzergruppen</u> - Nur anwohnende Kinder oder Freunde	<u>Positiv</u> - Hier ist viel Platz zum Spielen <u>Negativ</u> - Parkende Autos stehen im Weg - Wenig Bäume - Nachbarn beschwerten sich manchmal über Lärm
<b>9. Merianstraße</b>	
- Autos parken den Bürgersteig zu, sodass die Kinder auf die Straße ausweichen müssen	
<b>10. Bäckerweg</b>	
- Nutzung des Bäckerwegs, weil die Friedberger Landstraße zu laut ist	
<b>11. Querung Bornheimer Landstraße zum Friedberger Platz</b>	
Vom Bäckerweg kommend zum Friedberger Platz ist die Überquerung schwer - Autos sind zu schnell und es gibt keine LSA oder Zebrastreifen - Kinder merken an, dass die LSA an der Kreuzung Bornheimer Landstraße/Burgstraße zu kurz geschaltet ist	

## 12. Friedberger Platz

### Aktivitäten

- Spielen auf dem Spielplatz, Aufenthalt und Spiel um den Bereich des Steins, spielen und verstecken am Kiosk, in der Bank Leute beim Geld abheben beobachten

### Nutzungszeiten

Eher selten, aber vor allem

- Freitags, wenn Markt ist zwischen 17-00 – 20.00 Uhr

### Hauptnutzergruppen

- Alle Kinder des Quartiers, Kinder der ansässigen Kita

### Positiv

- Der Stein
- Man kann andere Kinder aus dem Quartier Freitags beim Markt treffen
- Auf den Geräten am Spielplatz kann man gut klettern

### Negativ

- Spielplatz ist zu klein,
- keine Schaukeln
- die Wiese kann genutzt werden, weil sie als Hundeklo missbraucht wird

## 13. Friedberger Landstraße

- Ampelphase ist zu kurz
- Autos sind zu schnell und fahren auch über rot
- man muss immer vorsichtig sein
- Kinder queren die Straße fast nie alleine

## 14. Günthersburgallee

- Es stinkt vor allem im unteren Bereich wegen des Hundekots, so dass die Kinder hier nicht lang gehen, sondern den Bürgersteig nutzen

## 15. Spielplatz Günthersburgallee

### Aktivitäten

- Schaukeln, an den Stangen klettern,
- Balancieren auf Steinen und Baumstämmen

### Nutzungszeiten

- Seltene Nutzung, wenn nachmittags und am Wochenende

### Hauptnutzergruppen

- Kinder aus der direkten Nachbarschaft und der ansässigen Kita

### Positiv

- Schaukeln, Kletterstangen
- Viel Platz
- Bäume

## 16. Schulhof Merianschule

### Aktivitäten

- Inliner, Einrad, Fahrrad, Klettern an der Kletterwand

### Nutzungszeiten

- Während der Schulpausen, nachmittags in der Woche

### Hauptnutzergruppen

- Schüler der Merianschule und anwohnende Kinder

### Positiv

- Neugestaltung
- Kletterwand
- Viel Platz zum Fahrrad fahren und Inlinern

### Negativ

- Der ist am Wochenende und in den Ferien, wenn man so viel Zeit hat geschlossen
- Reifenberg ist weg